

Roquette, Otto: Du dunkles Band von Trauerflor (1860)

- 1 Du dunkles Band von Trauerflor,
- 2 Um einen welken Strauß geschlungen,
- 3 Was rufst du aus der Brust hervor
- 4 Die schlummernden Erinnerungen?

- 5 Der Strauß war frisch, und jene Hand,
- 6 Die ihn gereicht, voll Lieb' und Güte;
- 7 Und Dank und Liedertöne fand
- 8 Ich übergücklich im Gemüthe.

- 9 Wie klingt das fern, wie liegt das weit,
- 10 Von ernsten Tagen längst bezwungen!
- 11 Mir ist als wüß' ich nicht die Zeit
- 12 Da ich so froh hinaus gesungen.

- 13 Doch du gemahnst mich, dunkles Band,
- 14 Das ich an kummerreichem Tage,
- 15 Aus der Geliebten Locken wand,
- 16 An Stunden zweifelvoller Klage;

- 17 An Jugendwahn, der eingelullt
- 18 Das Herz mit neuen Hoffnungsbildern,
- 19 An unversöhnter Trennung Schuld,
- 20 Die, ach, kein Trost vermag zu mildern!

- 21 Dich wählt' ich, dunkles Trauerpfand,
- 22 Da nichts mehr als der Schmerz uns einte,
- 23 Dem letzten Strauß als letztes Band
- 24 Für jene Zeit, die vielbeweinte.